

Uwe Schimank

Differenzierungen und Integration  
der modernen Gesellschaft

Uwe Schimank

# Differenzierung und Integration der modernen Gesellschaft

Beiträge zur akteurzentrierten  
Differenzierungstheorie 1



**VS VERLAG FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN**

Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <<http://dnb.ddb.de>> abrufbar.

1. Auflage November 2005

Alle Rechte vorbehalten

© VS Verlag für Sozialwissenschaften/GWV Fachverlage GmbH, Wiesbaden 2005

Lektorat: Frank Engelhardt

Der VS Verlag für Sozialwissenschaften ist ein Unternehmen von Springer Science+Business Media.  
[www.vs-verlag.de](http://www.vs-verlag.de)



Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Umschlaggestaltung: KünkelLopka Medienentwicklung, Heidelberg

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

ISBN-13: 978-3-531-14683-6

e-ISBN-13: 978-3-322-80766-3

DOI: 10.1007/978-3-322-80766-3

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b>	<b>9</b>
<b>1 Akteurkonstellationen und Differenzierungsdynamiken – Ein theoretischer Bezugsrahmen</b>	<b>21</b>
1.1 <i>Die wechselseitige Konstitution von handelndem Zusammenwirken und sozialen Strukturen</i> .....	22
1.2 <i>Akteure – Konstellationen – Strukturen</i> .....	27
<b>2 Polykontexturale Gesellschaft</b>	<b>43</b>
2.1 <i>Emergenz – nicht Arbeitsteilung</i> .....	44
2.2 <i>Teile und Ganzes</i> .....	48
<b>3 Code – Leistungen – Funktion: Zur Konstitution gesellschaftlicher Teilsysteme</b>	<b>53</b>
3.1 <i>Funktional differenzierte Gesellschaft?</i> .....	53
3.2 <i>Teilsystemische Autopoiesis und Leistungsbezüge</i> .....	55
3.3 <i>Funktionsbeschreibungen</i> .....	58
<b>4 Luhmanns analytischer Anti-Humanismus: Eine halbierte Theorie der modernen Gesellschaft</b>	<b>59</b>
4.1 <i>Die „alte“ Luhmannsche Theorie: Reduktion von Weltkomplexität für personale Systeme</i> .....	62
4.2 <i>Die „neue“ Luhmannsche Theorie: Anschlussfähigkeit in autopoietischen Kommunikationszusammenhängen</i> .....	67
4.3 <i>Negative Anthropologie und halbierte Theorie der Moderne</i> .....	72
<b>5 Gesellschaftliche Teilsysteme als Akteurfiktionen</b>	<b>77</b>
5.1 <i>Das Problem der Kontingenzbewältigung und das Konzept des gesellschaftlichen Teilsystems</i> .....	78

5.2	<i>Gesellschaftliche Teilsysteme als kontingenzbestimmende Fiktionen der Akteure</i> .....	87
<b>6</b>	<b>Der mangelnde Akteurbezug systemtheoretischer Erklärungen gesellschaftlicher Differenzierung</b>	<b>95</b>
6.1	<i>Systemtheoretischer Erklärungsangebote</i> .....	96
6.2	<i>Ein akteurtheoretischer Bezugsrahmen</i> .....	102
<b>7</b>	<b>Die Entwicklung des Sports zum gesellschaftlichen Teilsystem</b>	<b>111</b>
7.1	<i>Sport als gesellschaftliches Teilsystem</i> .....	112
7.2	<i>Die Ausdifferenzierung des Breitensports</i> .....	120
7.3	<i>Die Innendifferenzierung in Breiten- und Leistungssport</i> .....	131
<b>8</b>	<b>Teilsystemevolutionen und Akteurstrategien: Die zwei Seiten der Struktur-dynamiken der modernen Gesellschaft</b>	<b>143</b>
8.1	<i>Gesellschaft als Evolution autopoietischer Kommunikationszusammenhänge</i> .....	145
8.2	<i>Gesellschaftliche Dynamiken als Verkettungen strategischen Handelns</i> .....	150
8.3	<i>Kombinatorische Analysegewinne</i> .....	160
<b>9</b>	<b>Differenzierungsdynamiken – einige Verlaufsfiguren der Ent- und Verkopplung</b>	<b>165</b>
9.1	<i>Dynamiken der Entkopplung</i> .....	166
9.2	<i>Dynamiken der Verkopplung</i> .....	176
9.3	<i>Funktionale Differenzierung: der unbewegte Beweger</i> .....	180
<b>10</b>	<b>Funktionale Differenzierung und Systemintegration der modernen Gesellschaft</b>	<b>185</b>
10.1	<i>Teilsystemische Differenzierung und Systemintegration: Zwei Sichtweisen</i> .....	185
10.2	<i>Mechanismen intersystemischer Abstimmung</i> .....	190
<b>11</b>	<b>Spezifische Interessenkonsense trotz generellem Orientierungsdissens: Ein Integrationsmechanismus polyzentrischer Gesellschaften</b>	<b>199</b>
11.1	<i>Polyzentrische Gesellschaft und intersystemischer genereller Orientierungsdissens</i> .....	200

---

11.2	<i>Intersystemische spezifische Interessenkonsense</i> .....	212
<b>12</b>	<b>Funktionale Differenzierung, Durchorganisierung und Integration der modernen Gesellschaft</b>	<b>221</b>
12.1	<i>Sozialintegration</i> .....	222
12.2	<i>Systemintegration</i> .....	231
<b>13</b>	<b>Funktionale Differenzierung und soziale Ungleichheit: Die zwei Gesellschaftstheorien und ihre konflikttheoretische Verknüpfung</b>	<b>237</b>
13.1	<i>Analytische Problembezüge beider Theorieperspektiven</i> .....	237
13.2	<i>Inklusion als Brückenkonzept: Das Person-Gesellschaft-Arrangement der Moderne</i> .....	241
13.3	<i>Die Möglichkeit von Inklusionskrisen: Grenzen der Anspruchsbefriedigung</i> .....	249
<b>14</b>	<b>Gesellschaftliche Integrationsprobleme im Spiegel soziologischer Gegenwartsdiagnosen</b>	<b>255</b>
14.1	<i>Gesellschaftliche Integration</i> .....	257
14.2	<i>Systemintegration</i> .....	260
14.3	<i>Ökologische Integration</i> .....	264
14.4	<i>Sozialintegration</i> .....	268
<b>15</b>	<b>Literatur</b>	<b>277</b>